

Staatstheater Mainz

TRUE COPY

von Performance-Kollektiv Berlin (Belgien)

Im Jahr 1994 versetzte die Festnahme Geert Jan Jansens die Kunstwelt in Aufruhr:

Über 1600 Kunstwerke hatte die Polizei gefunden, die von Jansen gefälscht worden waren – Bilder, die er mit Picasso, Appel, Matisse, Chagall und anderen Größen der Kunstgeschichte signiert hatte. In ihrem Projekt lässt das Performance-Kollektiv Berlin den berühmten Kunstfälscher live zu Wort kommen. Wer trägt am Ende die

Schuld? Der Fälscher oder der Kunstbetrieb, dessen Gier die Fälschungen letztlich zu Originalen machte? True Copy ist eine Parabel über die Relativität der Wahrheit: Was gilt die Wahrheit, wenn die Unwahrheit bequemer ist – was die Realität, wenn die Fiktion überzeugender klingt? Die Komposition von Realität ist ein zentraler Bestandteil von Berlins Arbeiten, in denen oft die Grenzen von Theater und Wirklichkeit verschwimmen.

BESETZUNG

Konzept, Inszenierung: Berlin/ B.

Baele, Y. Degryse

Video Berlin/ G.

De Vleeschauwer,

J. Ridderhof,

D. Bosmans

Schnitt:

Berlin, G. De Vleeschauwer, F. Leysen

Bühne:

M. Siebens, I. Peeters, Berlin

Musik P. Van Laerhoven

Kleines Haus

Online Tickets